

Grammatikübung: Finalsatz (2)

Thema: Erneuerbare Energien

Bilden Sie Finalsätze mit „um zu“ oder „damit“. benutzen Sie „um zu“, wenn es möglich ist.

Beispiel: *Die Lichter sollen auch in Zukunft nicht ausgehen. Man muss dazu neue Wege bei der Energieversorgung beschreiten.*

⇒ *Damit die Lichter auch in Zukunft nicht ausgehen, muss man neue Wege bei der Energieversorgung beschreiten.*

1. Deutschland will bis 2022 den Atomausstieg schaffen. Dazu muss der Anteil der Erneuerbaren Energien kontinuierlich ausgebaut werden.

2. Man will das Ziel erreichen. Deshalb wird massiv in Offshore-Windanlagen in der Nordsee investiert.

3. Man will den im Norden produzierten Strom nach Süden zu den energieintensiven Industrien transportieren. Es fehlt aber an einem leistungsfähigen Stromnetz.

4. Die Netze sollen besser bewirtschaftet werden und Energie soll gespart werden. Dafür müssen intelligente Netze, sogenannte Smart Grids, entwickelt werden.

5. Die Landschaft soll nicht verschandelt werden. Die Bevölkerung fordert deshalb die Verlegung der Stromleitungen unter die Erde.

6. Die bei den Erneuerbaren Energien unvermeidlichen Produktionsschwankungen sollen/müssen ausgeglichen werden. Zu diesem Zweck müssen große Speicherkraftwerke gebaut werden.

7. Man will einen Blackout des Stromnetzes vermeiden. Zur Sicherheit will man deshalb für den Notfall zahlreiche Gaskraftwerke vorhalten.

8. Der CO₂-Ausstoß soll gemäß den EU-Beschlüssen verringert werden. Der deutsche Staat unterstützt zu diesem Zweck die Bürger finanziell bei der Errichtung von Photovoltaik-Anlagen.

9. Man möchte auch von den Exporteuren fossiler Energieträger unabhängiger werden. Der verstärkte Einsatz Erneuerbarer Energien ist der einzige Weg dazu.



1. Damit Deutschland bis 2022 den Atomausstieg schafft, muss der Anteil der Erneuerbaren Energien kontinuierlich ausgebaut werden.
2. Um das Ziel zu erreichen, wird massiv in Offshore-Windanlagen in der Nordsee investiert.
3. Um den im Norden produzierten Strom nach Süden zu den energieintensiven Industrien zu transportieren, fehlt es aber an einem leistungsfähigen Stromnetz.
4. Damit die Netze besser bewirtschaftet werden und Energie gespart wird, müssen intelligente Netze, sogenannte Smart Grids, entwickelt werden.
5. Damit die Landschaft nicht verschandelt wird, fordert die Bevölkerung die Verlegung der Stromleitungen unter die Erde.
6. Damit die bei den Erneuerbaren Energien unvermeidlichen Produktionsschwankungen ausgeglichen werden, müssen große Speicherkraftwerke gebaut werden.
7. Um einen Blackout des Stromnetzes zu vermeiden, will man zur Sicherheit für den Notfall zahlreiche Gaskraftwerke vorhalten.
8. Damit der CO₂-Ausstoß gemäß den EU-Beschlüssen verringert wird, unterstützt der deutsche Staat die Bürger finanziell bei der Errichtung von Photovoltaik-Anlagen.
9. Auch um von den Exporteuren fossiler Energieträger unabhängiger zu werden, ist der verstärkte Einsatz Erneuerbarer Energien der einzige Weg.